Genossenschaft Bachhüs / Wichje,
3914 Blatten bei Naters

Protokoll der 32. Generalversammlung

Datum: **Freitag, den 27.01.2023**
Ort : **Blatten bei Naters**
Zeit : **19:00 Uhr**

Vorsitz: Bernhard Augsburger
Protokoll: Nadja Kummer

Traktanden:

	Ja	Nein	Enthaltung.	Kommentar
1. Begrüssung				
2. Wahl der Stimmenzähler/in				
3. Protokoll der letzten GV	☐	☐	☐	……
4. Jahresbericht des Präsidenten	☐	☐	☐	……
5. Berichte				
a) Betriebskommission (integriert im Jahresbericht des Präsidenten)				
b) Besichtigungen (integriert im Jahresbericht des Präsidenten)				
c) diverse Aktivitäten (integriert im Jahresbericht des Präsidenten)				
6. Kassabericht	☐	☐	☐	……..……
7. Revisorenbericht	☐	☐	☐	……..……
8. Entlastung des Vorstandes	☐	☐	☐	……..……
9. Wahlen				
9.1 Schaller Fredy	☐	☐	☐	……
10. Verschiedenes				

1. **Begrüssung**
   Nach drei Jahren der Abstinenz können sich die Genossenschaftler/innen erstmals wieder in physischer Präsenz zur jährlichen GV treffen, um unter anderem gemeinsam das Geschäftsjahr 2022 zu erörtern.

   Die Einladung zur GV wurde im Lokalteil des Walliser Boten in Kurzfassung am Donnerstag 19. Januar 2023 publiziert und zusätzlich auf die Homepage vom Bachhüs Wichje www.backhaus-wichje.ch aufgeschaltet.
   Die ausserkantonalen Genossenschafter/innen wurden schriftlich eingeladen.

   Die Einladung erfolgte gemäss Statuten 10 Tage vor der GV.

   Ganz besonders begrüsst der Präsident den Gemeinderat Ruppen Felix. Mündlich entschuldigt hat sich der Kassarevisor Imboden Mischa.

   Der Präsident gedenkt Imhof Franziska, die sicherlich auch an der heutigen GV anwesend wäre, war sie doch mehr als ein Vierteljahrhundert im Vorstand. Sie hat zu ihrer aktiven Vereinszeit das Roggenbrotbacken und all die damit verbundenen Tätigkeiten geprägt. Mit viel Herzblut hat sie sich zeitlebens für das Backhüs Wichje engagiert. Der Präsident bittet um eine Schweigeminute im Gedenken an die Verstorbene.

2. **Wahl der Stimmenzählerin**
   Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter wird Eggel Georg vom Präsidenten vorgeschlagen. Zur Protokollschreiberin wird Nadja Kummer, ebenfalls ohne Gegenstimme ernannt. Die Genossenschaftler haben keine weiteren Traktanden.

3. **Protokoll der letzten GV**

   einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen

4. **Jahresbericht des Präsidenten 2022**

   einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen

Mühle/Backhaus Wichje, Blatten b. Naters

32. Ordentliche Generalversammlung pro GJ 2022
vom 29. Januar 2023

Bericht des Präsidenten

Nichts ist so beständig wie der Wandel. Dementsprechend sind die flexiblen, die anpassungsfähigen Systeme denn auch die stabilsten. Will man den Coronaexperten glauben, ist Corona mittlerweile endemisch, also zu einer Art Grippe geworden. Zumindest hier bei uns, in China läuft da gerade ganz was anderes ab.

Unsere Mühle hat im Berichtsjahr leicht weniger vermahlen als im Rekordjahr 2021. Mit 3'466 kg (Vorjahr: 4'200 kg) als 6-jähriges Mittel liegen wir aber deutlich höher als alles, was in den Vorjahren vermahlen wurde. Das spricht für unser Konzept, für die Anlage und nicht zuletzt für unseren Müller Willi, der – sein Name ist Programm – mit viel Willen, Disziplin und Sachverstand seinen Job macht.

Diese doch relativ hohen Tonnagen der Mühle sind aber auch nötig. Denn die Bäckerei Arnold in Simplon Dorf verlangt nach Slow Food Mehl. Aber auch wir sind mit unserer Backstube nicht ganz untätig gewesen. An insgesamt 30 Backtagen wurde der Ofen eingeheizt und Roggenbrote gebacken.

Wir sind uns schon bewusst, dass wir deutlich höhere Gestehungskosten haben für Brot aus Mehl von den Wichje. Müssten wir mit diesem Mehl heute all unser täglich Brot herstellen, wir hätten auf dem Markt wohl etwelche Schwierigkeiten. Weil wir aber mit Slow Food-Roggenmehl und mit Blattner Roggen-, Früchte- und Nussbrot neben unbestreitbar gutem Brot auch und vor allem Authentizität vermitteln, geht die Rechnung für diese Nische (knapp) auf.

Indes, die Herausforderungen fehlen nicht. Klimawandel, Biodiversität, Inflation usw. werden auch auf Mühle und Backhaus Auswirkungen haben. Die letzten Jahre haben jedoch gezeigt, dass wir fähig und willens sind, mit Herausforderungen positiv umzugehen, uns dem Wandel anzupassen.

Dies dank einem motivierten Team, dem ich hier und jetzt im Namen aller Genossenschafter ein grosses Dankeschön aussprechen möchte. Danken dafür, dass sie immer wieder Teile ihrer Freizeit opfern und in Fronarbeit (auch dies ein Geheimnis unserer ausgeglichenen Kostenrechnung) sicherstellen, dass die Mühle rumpelt und der Backofen warm ist.

Ausserdem sei auch noch folgenden Organisationen respektive den dafür Verantwortlichen gedankt für Einsatz und Hilfsbereitschaft während des vergangenen Geschäftsjahres, nämlich:

- der Gemeinde Naters,
- den Blattner Hoteliers,
- Blatten-Belalp Tourismus,
- und allen, welche hier und jetzt nicht explizit erwähnt worden sind, sich aber ebenfalls immer wieder tatkräftig für unsere Mühle / Backhaus eingesetzt haben.

Abschliessend möchte ich vor allem meinen Kolleginnen Susanne, Philiberta, Nadja und Kollegen Andreas meinen Dank aussprechen für die Zeit, die Geduld und ihren Einsatz zugunsten unserer Mühle/Backhaus Wichje in Blatten bei Naters.

Naters/Blatten, 29. Januar 2023 Der Präsident: Bernhard Augsburger

5. Berichte

a. Betriebskommission

Andreas Jossen beschreibt all die Änderungen, Erneuerungen und Verbesserungen, die er im Lauf des Jahres vorgenommen hat (Bsp. Strom im Spycher für einen Kühlschrank, Steckdosen im Backhaus, kleine Reparaturen, …). Geplant sind für dieses Jahr noch eine neue Brücke, ein neuer Tisch und Bänke, das Schneiden der Bäume, die Mühle revidieren und vieles mehr.

b. Besichtigungen und Backen

Susanne Amherd erklärt, dass an 30 Tagen im Backhaus in Blatten gebacken wurde. Alle Abonnenten wurden wie immer viermal pro Jahr beliefert. Zudem gab es viele Familien und Firmen, welche sich für einen gemeinsamen Backtag entschieden haben. Hier scheint die Nachfrage in der Tendenz steigend zu sein. Es haben auch Jahrgängertreffen und Führungen stattgefunden. Im Frühling fand der alljährliche Putztag statt, an dem alles gründlich gereinigt und auch entrümpelt wurde. Zudem wurden vier Ster Holz geliefert und im kleinen „Schiirli“ aufgestapelt.

c. Diverse Aktivitäten

(integriert im Jahresbericht des Präsidenten)

6. Kassabericht

einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen

7. Revisorenbericht

einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen
Der Kassierin wurde einstimmig Entlastung erteilt.

8. Entlastung des Vorstandes

einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen
Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

9. Wahlen

Fredy Schaller wird einstimmig als neuer Kassier in den Vorstand gewählt. Er übernimmt das Amt von Zurbriggen Philiberta. Beni Augsburger heisst ihn herzlich willkommen im Vorstand und bedankt sich, dass er sich zur Wahl gestellt hat und bereit ist, dieses Amt zu übernehmen.

10. Verschiedenes

keine Anträge eingegangen

Ruppen Felix entschuldigt seine Ratskollegen, welche nicht an der GV teilnehmen konnten. Er würdigt in seiner kurzen Rede den kulturellen Wert des Backhauses und der Mühle und freut sich über weitere Brote, die er durch sein Abonnement erhält.

Datum GV 2024: Freitag 26. Januar 2024

Der Präsident dankt den anwesenden Mitgliedern, den Müller/innen, den Bäcker/innen und all den Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz. Ohne dieses grosse und uneigennützige Engagement könnte so eine Genossenschaft nicht funktionieren. Er bedankt sich beim Vorstand, bei Philiberta und Fredy und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Naters, 31.01.2023

Für das Protokoll:	Der Präsident
Nadja Kummer	Bernhard Augsburger